Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei schöne neue Lieder

Das Zweite. Der Heiratsantrag auf Helgoland, oder Der Polterabend

1860

Das Zweite. Der Heiratsantrag auf Helgoland, oder Der Polterabend.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1404852

Visual Library

Das Zweite.

Der Heirathsantrag auf Helgoland,

oder:

Der Polterabend.

1) Hurrah! o welch ein schönes Fest, Das uns in Lust und Freude setzt, Die Töpfe fliegen wie der Blitz, vor solch ein Fest geht nichts. Nur einmal ist das Freudenjahr, ach wär' es alle Tage dar. Hie ha hullala, der Polterabend ist da.

2) Die Doris, das so hübsche Kind, Ist heut so fleißig wie der Wind, denn Gottlieb lauert vor der Thür, Heut' giebt's gewiß Plä-sir. O welche Wonne, welche Lust, Wie freudig schlägt uns heut' die Brust. Hie ha hullalla ꝛc.

4) Das Gretchen dau'rt mir wirklich sehr, Was hat das Mädchen vor Malheur, Denn als Madam beim Rechnen kam, War's um den Lohn gethan, Doch Gretchen faßt nur frischen Muth, Denn Heinrich macht ja alles gut. Hi ha hullala.

Landesbibliothek Oldenburg

4] Die Trina zittert wie ein Laub, Madam fand alles voller Staub, Da gab's ein Schelten, ein Gebrumm, Ach, wär die Zeit erst um, Denn bald geht's ja in'n Eh'stand h'nein, Wie wird sich Trina da nicht freu'n. Hie ha hullala ꝛc.

4] Wie lustig ging doch alles her, Kein Tanzlocal war heute leer, Denn jede schöne Tänzerin war heut vergnügt im Sinn, Was frägt man viel nach Geld und Gut, wenn man nur fröhlich leben thut. Hi ha hullala ꝛc.

6] In Omnibus und Droschen ach, Da gab es heut viel Ungemach, Voll Hochzeisgäst' war'n sie bepackt, Wer hätte das gedacht, Das geht ja heut' so lustig her, Als wenn der Hochzeitstag schon wär'. Hie ha hullala ꝛc.

7] Wie eilig läuft der kleine Franz, Mit der Mathilde heut' zu Tanz, Franz scheut die vielen Kosten nicht, Vergnügt ist sein Gesicht Denn manches schöne Bratenstück legt sie in'n Korb für ihn zurück. Hie ha hullala ꝛc.

8] Doch leider schlug die Uhr jetzt neun, Und aus sollt' nun die Freude sein, Die gute Herrschaft lauert schon, Giebt nicht umsonst den Lohn. Am besten ist doch eigner Heerd, Da lebt man frei und ungestört. Hi ha hullala ꝛc.

9] Drum eilt Ihr Lieben rasch herbei, Und kauft das Lied nur ohne Scheu, Vom Poltei-

Landesbibliothek Oldenburg

348

eine Sorte, die
te, fleißig bei der
letzt auch noch ein
ich frein, ja diese
nicht gereun, und

c.

nzen Leben Möcht
rde ich nicht dafür
einmal geschehen,
en und mit wahr-
nen heißen Busen
hauen.

ntrissen, die meine
Sie, für die jetzt
en noch in spätern
Schmerz geboren,
t sehr, Nun auf
mein Vater lebt

Stunden, da ich
ie Wonne, die ich
hl noch mit ihnen
d Sorgen, es war
war vergnügt, am
s mir damals im-

eine Brüder, Sie
mehr seh ich euch,
n euch zu sich hin-
hnen, Sehet Got-
euch, ihr Eltern,
ts gethan.

kennen, dessen El-
ch kann sich dieser
ihnen stets geliebt,
chtig groß, wie der
ug gern die Be-
m Leben blieb.

Farbkarte #13
B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Landesbibliothek Oldenburg